

Auswirkung des kommunalen Rettungsschirmes im Zuge der Corona-Pandemie auf die Stadt Eberswalde für das Haushaltsjahr 2020

Bestandteile des Kommunalen Rettungsschirmes des Landes Brandenburg für die Stadt Eberswalde

1. Ausgleich kommunaler Mehrausgaben

Richtlinie des Landes Brandenburg für die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum **Ausgleich kommunaler Mehrausgaben** im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 **im Jahr 2020**

2. Ausgleich kommunaler Steuermindereinnahmen

2.1 Richtlinie des Landes Brandenburg für die Gewährung von Billigkeitsleistungen zum **Ausgleich kommunaler Steuermindereinnahmen** im **Jahr 2020** und Änderung des Grundgesetzes (Art. 104a und 143h)

2.2 Änderung des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes § 23 und § 23 b zum **Ausgleich kommunaler Steuermindereinnahmen** im **Jahr 2021 und 2022**

3. kommunaler Finanzausgleich

Änderung des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes § 3, § 9, §18 und § 19

1. Billigkeitsleistungen zum Ausgleich kommunaler Mehrausgaben im Jahr 2020

Grundlagen der Berechnung für kreisangehörige Städte und Gemeinden:

- den kreisangehörigen Städten und Gemeinden wird ein Mehrbelastungsausgleich von insgesamt 25 Mio. € gewährt
 - die Zahlung erfolgt pauschal auf Grundlage der Einwohneranzahl gemäß der amtlichen Bevölkerungsstatistik vom 31.12.2019
 - Grundbetrag je Einwohner = 11,837 €
- ✓ **Die Stadt Eberswalde hat den Bescheid über 481.771,00 € am 10.08.2020 erhalten und die Zahlung ist erfolgt**

2.1 Billigkeitsrichtlinie zum Ausgleich kommunaler Steuermindereinnahmen im Jahr 2020

- Die Zahlung der Festsetzung für die Billigkeitsleistungen erfolgte am 10. Dezember 2020
- **Festsetzung** zum pauschalen Ausgleich der **Gewerbesteuermindereinnahmen über 3.932.612 €**
- **Festsetzung** zum pauschalen Ausgleich der Mindereinnahmen bei den **Grundsteuern A und B** sowie dem **Gemeindeanteilen an Einkommen-und Umsatzsteuer über 0 €**

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit und Ihr
Interesse**